25.10.2023 – 13:44 Uhr

Amazon Web Services startet AWS European Sovereign Cloud

Berlin (ots) -

Die AWS European Sovereign Cloud wird eine neue, unabhängige Cloud für Europa sein. Kunden aus stark regulierten Industrien und dem öffentlichen Sektor erhalten damit mehr Auswahl und Flexibilität, um den steigenden Anforderungen an den Ort der Datenverarbeitung und die operative Souveränität in der Europäischen Union (EU) besser gerecht zu werden

Für Kunden der AWS European Sovereign Cloud wird es möglich sein, alle von ihnen erstellten Metadaten in der EU zu belassen

Die Kontrolle über den Betrieb und den Support der AWS European Sovereign Cloud wird ausschließlich von AWS-Personal ausgeübt, das in der EU ansässig ist und sich in der EU aufhält

Aufsichtsbehörden wie das deutsche Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), das deutsche Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) und das deutsche Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV), das finnische Finanzministerium, die tschechische Nationale Agentur für Cyber- und Informationssicherheit (NÚKIB), das rumänische Kompetenzzentrum für Cybersicherheit, sowie AWS-Kunden und -Partner, wie SAP, Dedalus, Deutsche Telekom, O2 Telefónica Deutschland, Heidelberger Druckmaschinen AG, Raisin, Scalable Capital, de Volksbank, Telia Company, Accenture, AlmavivA, Deloitte, Eviden, Materna und msg-Gruppe, begrüßen die Einführung der AWS European Sovereign Cloud

Amazon Web Services (AWS) kündigte heute den zukünftigen Start der AWS European Sovereign Cloud an. Die neue unabhängige Cloud für Europa soll Kunden aus dem öffentlichen Sektor und stark regulierten Industrien - zum Beispiel Betreiber kritischer Infrastrukturen ("KRITIS") - dabei helfen, spezifische gesetzliche Anforderungen an den Ort der Datenverarbeitung und an den Betrieb der Cloud zu erfüllen. Die AWS European Sovereign Cloud wird sich in der EU befinden und dort betrieben. Sie wird physisch und logisch von den bestehenden AWS-Regionen getrennt sein und dieselbe Sicherheit, Verfügbarkeit und Leistung wie die bestehenden AWS-Regionen bieten. Damit haben Kunden eine zusätzliche Wahlmöglichkeit, um Anforderungen an den Ort der Datenverarbeitung, die betriebliche Autonomie und die operative Souveränität zu erfüllen. Die AWS European Sovereign Cloud wird mit ihrer ersten AWS-Region in Deutschland starten und allen Kunden in Europa zur Verfügung stehen. Weitere Details erfahren Sie unter aws.amazon.com/compliance/europe-digital-sovereignty/.

Wie schon bei den bestehenden AWS-Regionen haben die Kunden die Gewissheit und die Kontrolle darüber, dass AWS nicht ohne ihr Einverständnis auf Kundendaten zugreift oder sie für andere Zwecke verwendet. Unter den führenden Cloud-Anbietern bietet AWS seinen Kunden die stärksten Steuerungsmöglichkeiten für Souveränitätsanforderungen. Die Kontrolle über den Betrieb und den Support der AWS European Sovereign Cloud wird ausschließlich von AWS-Personal ausgeübt, das in der EU ansässig ist und sich in der EU aufhält. Kunden mit besonderen Anforderungen an den Ort der Datenverarbeitung wird es mit der AWS European Sovereign Cloud

möglich sein, alle von ihnen erstellten Metadaten in der EU zu belassen. Dazu zählen unter anderem Rollen, Zugriffsrechte, Labels für Ressourcen und Konfigurationsinformationen. Die AWS European Sovereign Cloud verfügt über unabhängige Systeme für das Rechnungswesen und zur Nutzungsmessung.

"Die AWS European Sovereign Cloud unterstreicht, wie sehr wir uns verpflichtet fühlen, unseren Kunden die fortschrittlichsten Steuerungsmöglichkeiten für Souveränitätsanforderungen, Datenschutzmaßnahmen und Sicherheitsfunktionen anzubieten, die in der Cloud verfügbar sind", sagte Max Peterson, Vice President, Sovereign Cloud bei AWS. "Seit mehr als einem Jahrzehnt arbeiten wir mit Regierungen und Aufsichtsbehörden in ganz Europa zusammen, um die sich wandelnden Anforderungen an Cybersicherheit, Datenschutz, den Ort der Datenverarbeitung - und jetzt auch an digitale Souveränität - zu verstehen und zu erfüllen. Mit diesem neuen Angebot haben Kunden und Partner in Europa mehr Möglichkeiten, ihre benötigte betriebliche Autonomie zu erreichen - ohne Abstriche bei dem breitesten und tiefsten Portfolio an Cloud-Diensten machen zu müssen, die Millionen von Kunden bereits kennen und nutzen."

"Der Aufbau einer europäischen AWS-Cloud wird es für viele Behörden und Unternehmen mit hohen Anforderungen an die Datensicherheit und den Datenschutz deutlich leichter machen, die AWS-Services zu nutzen", sagte BSI-Präsidentin Claudia Plattner. "Wir wissen um die Innovationskraft moderner Cloud-Dienste und wir wollen mithelfen, sie für Deutschland und Europa sicher verfügbar zu machen. Das BSI hat mit dem Kriterienkatalog C5 die Cybersicherheit im Cloud Computing bereits maßgeblich beeinflusst, und tatsächlich war AWS der erste Cloud-Service-Provider, der das C5-Testat des BSI erhalten hat. Insofern freuen wir uns sehr, den hiesigen Aufbau einer AWS-Cloud, die auch einen Beitrag zur europäischen Souveränität leisten wird, im Hinblick auf die Sicherheit konstruktiv zu begleiten."

Die AWS European Sovereign Cloud ist "sovereign-by-design" und basiert auf mehr als zehn Jahren Erfahrung beim Betrieb mehrerer unabhängiger Clouds für besonders kritische und vertrauliche Workloads. Für besonders strikte Anforderungen an die Trennung von Daten und den Ort der Datenverarbeitung innerhalb eines Landes bieten bestehende Angebote wie AWS Outposts oder AWS Dedicated Local Zones zusätzliche Optionen. Damit können Kunden die AWS European Sovereign Cloud Infrastruktur um selbstgewählte Standorte erweitern. Diese Angebote bieten folgende Vorteile:

- AWS Outposts umfasst eine Reihe von vollständig verwalteten Lösungen, mit denen sich die Infrastruktur und die Services von AWS an praktisch jedem On-Premises- oder Edge-Standort bereitstellen lassen und die damit eine konsistente Hybrid-Cloud-Erfahrung bieten. Sie sind für Workloads konzipiert, die aufgrund von Latenz und Anforderungen an den Ort der Datenverarbeitung On-Premises bleiben müssen. AWS Outposts ermöglicht es Kunden, diese Workloads nahtlos mit ihren anderen Workloads in AWS auszuführen.
- Die AWS Dedicated Local Zones sind für die ausschließliche Nutzung durch ein Unternehmen oder einen Organisationsverbund konzipiert. Die Infrastruktur einer AWS Dedicated Local Zone wird an einem vom Kunden gewählten Standort platziert. AWS Dedicated Local Zones reduzieren für den Kunden den operativen Aufwand für die Verwaltung von großen On-Premises-Infrastrukturen. Diese Infrastruktur lässt sich so konfigurieren, dass sie den Kunden dabei unterstützt, bestimmte regulatorische Anforderungen zu erfüllen.

Kunden der AWS European Sovereign Cloud profitieren von denselben niedrigen Latenzzeiten und derselben hohen Verfügbarkeit, die sie von bestehenden AWS-Regionen gewohnt sind. Gleichzeitig haben sie Zugang zu den weltweit umfangreichsten und am weitesten verbreiteten Cloud-Services. Auch die AWS European Sovereign Cloud wird Kunden mehrere Verfügbarkeitszonen bereitstellen - eine Infrastruktur, die sich an verschiedenen, voneinander getrennten geografischen Standorten befindet. Diese räumliche Trennung verringert signifikant das Risiko, dass ein Zwischenfall an einem einzelnen Standort den Geschäftsbetrieb des Kunden beeinträchtigt. Gleichzeitig sind die Standorte nahe genug, um niedrige Latenzzeiten für hochverfügbare Anwendungen zu gewährleisten, die mehrere Verfügbarkeitszonen nutzen. Jede Verfügbarkeitszone besitzt eine autarke Stromversorgung und Kühlung und ist über redundante Netzwerke mit extrem niedriger Latenz verbunden. Zudem zeichnet sich jede Verfügbarkeitszone durch ein hohes Maß an physischer Sicherheit aus.

Mit 102 Verfügbarkeitszonen in 32 geografischen Regionen bietet AWS die größte und umfassendste Cloud-Infrastruktur weltweit. Neben der AWS European Sovereign Cloud sind 12 weitere Verfügbarkeitszonen und vier weitere AWS-Regionen in Kanada, Malaysia, Neuseeland und Thailand in Planung. Die AWS-Infrastruktur in Europa umfasst acht AWS-Regionen (Frankfurt, Irland, London, Mailand, Paris, Spanien, Stockholm und Zürich) sowie mehr als 120 CDN-Punkte (Content Distribution Network) in mehr als 25 Städten in 19 EU-Mitgliedstaaten. Einige der größten Entwicklungsteams von AWS sind in Deutschland und der EU angesiedelt, mit Standorten in Aachen, Berlin, Dresden, Tübingen und Dublin. Amazon schafft bereits heute Tausende von hochwertigen Arbeitsplätzen und investiert Milliarden von Euro in europäische Volkswirtschaften. In der gesamten EU hat Amazon mehr als 100.000 dauerhafte Arbeitsplätze geschaffen, und viele wesentliche AWS-Komponenten - darunter das AWS Nitro-System und Amazon CloudWatch - werden bereits heute in Deutschland und der EU entwickelt.

Stefan Schnorr, Staatssekretär im deutschen Bundesministerium für Digitales und Verkehr, betonte die Relevanz der AWS European Sovereign Cloud: "Die deutsche und europäische Wirtschaft befindet sich auf Digitalisierungskurs. Insbesondere der starke deutsche Mittelstand braucht eine souveräne Digitalinfrastruktur, die höchsten Anforderungen genügt, um auch weiterhin wettbewerbsfähig im globalen Markt zu sein. Für unsere digitale Unabhängigkeit ist wichtig, dass Rechenleistungen vor Ort in Deutschland entstehen und in unseren Digitalstandort investiert wird. Wir begrüßen daher die Ankündigung von AWS, die Cloud für Europa in Deutschland anzusiedeln."

Durch die zusätzlichen Investitionen in Infrastruktur, Arbeitsplätze und Ausbildung wird die AWS European Sovereign Cloud die wirtschaftliche Entwicklung in ganz Europa vorantreiben. Da wir uns verpflichtet fühlen, einen langfristigen Beitrag zur Entwicklung digitaler Kompetenzen zu leisten, wird AWS zusätzliches Personal vor Ort für die AWS European Sovereign Cloud einstellen und ausbilden.

Großes Interesse bei Kunden, AWS-Partnern und Aufsichtsbehörden

Zu den Millionen aktiven Kunden, die AWS in mehr als 190 Ländern weltweit nutzen, gehören viele Organisationen in der EU. AWS bietet bereits die umfassendsten Compliance-Kontrollen, die 143 Sicherheitsstandards und Compliance-Zertifizierungen abbilden, zum Beispiel das C5-Testat, das vom deutschen Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik entwickelt wurde. Um beim Aufbau der AWS European Sovereign Cloud den zusätzlichen Anforderungen an den Ort der Datenverarbeitung, die betriebliche Autonomie und operative Souveränität in Europa gerecht zu werden, arbeitet AWS eng mit Aufsichts- und Cybersicherheitsbehörden aus Deutschland und anderen europäischen Ländern zusammen.

Für Kunden wird die AWS European Sovereign Cloud neue Möglichkeiten im Cloudeinsatz eröffnen. So sagte Dr. Markus Richter, Staatssekretär im deutschen Bundesministerium des Innern und für Heimat sowie Beauftragter der Bundesregierung für Informationstechnik (CIO des Bundes): "Wir begrüßen das Engagement von AWS, seine Infrastruktur mit einer unabhängigen europäischen Cloud auszubauen. So erhalten Unternehmen und Organisationen der öffentlichen Hand mehr Auswahlmöglichkeiten bei der Erfüllung der Anforderungen an digitale Souveränität. Cloud-Services sind für die Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung unerlässlich. Mit der Deutschen Verwaltungscloud-Strategie und dem Vertragsstandard EVB-IT Cloud wurden die Grundlagen für die Cloud-Nutzung in der Verwaltung geschaffen. Ich freue mich sehr, gemeinsam mit AWS Souveränität im Sinne unserer Cloud-Strategie praktisch und partnerschaftlich umzusetzen."

SAP SE ist Marktführer im Bereich Geschäftssoftware. Mit einem globalen Netzwerk von Kunden, Partnern, Mitarbeitern und Vordenkern trägt SAP dazu bei, dass die Welt besser läuft und das Leben der Menschen verbessert wird. SAP und AWS arbeiten schon lange zusammen, um die digitale Transformation zu beschleunigen und ihre Kunden auf der ganzen Welt zu unterstützen. "Als Marktführer für Geschäftssoftware mit starken Wurzeln in Europa, arbeitet SAP seit langem im Interesse der Kunden mit AWS zusammen, um die digitale Transformation auf der ganzen Welt zu beschleunigen", sagte Peter Pluim, President - SAP Enterprise Cloud Services und SAP Sovereign Cloud Services. "Die AWS European Sovereign Cloud bietet weitere Möglichkeiten, unsere Beziehung in Europa zu stärken, indem wir die Möglichkeiten, die wir unseren Kunden beim Wechsel in die Cloud bieten, erweitern können. Wir schätzen die fortlaufende Zusammenarbeit mit AWS und die neuen Möglichkeiten, die diese Investition für unsere gemeinsamen Kunden in der gesamten Region mit sich bringen kann."

Dedalus ist eines der größten Gesundheitssoftwareunternehmen der Welt und liefert Gesundheitssoftware entlang des gesamten Kontinuums der Patientenversorgung. Es bedient 6.700 Gesundheitsorganisationen, 5.700 Diagnostik- und Laboreinrichtungen sowie Hunderte von Regionen weltweit und hilft Pflegekräften bei der Betreuung von über 540 Millionen Patienten. Seit 2021 nutzt Dedalus AWS, um Gesundheitssoftwarelösungen zu entwickeln und bereitzustellen, darunter native Dienste und Plattformdienste für Dedalus' Patientenakten sowie cloudbasierte Bereitstellungsfähigkeiten. "Heute stehen wir an der Schwelle zu einer transformativen Ära. Die Einführung der AWS European Sovereign Cloud stellt nicht nur eine infrastrukturelle Erweiterung dar, sondern ist ein Paradigmenwechsel", sagte Andrea Fiumicelli, Chairman bei Dedalus. "Dieses hochentwickelte Framework wird Dedalus in die Lage versetzen, unvergleichliche Dienste für die sichere und effiziente Speicherung von Patientendaten in der AWS-Cloud anzubieten. Wir bleiben kompromisslos dem Ziel verpflichtet, unseren europäischen Kunden erstklassige Lösungen zu bieten, die auf Vertrauen und technologischer Exzellenz basieren."

Mit Standorten in mehr als 20 Ländern und über 27.000 Mitarbeitern ist T-Systems einer der führenden Anbieter digitaler Dienstleistungen in Europa. Die Tochter der Deutschen Telekom hat ihren Hauptsitz in Deutschland und ist in Europa sowie in ausgewählten Kernmärkten und strategischen Produktionsstandorten präsent. T-Systems bietet eine globale Produktions- und Lieferkette für weltweit agierende Unternehmen an. T-Systems und AWS sind im Jahr 2021 eine strategische Kooperation eingegangen, um Kunden auf ihrem digitalen Wachstumspfad zu unterstützen. "Die Deutsche Telekom begrüßt die Ankündigung der AWS European Sovereign Cloud, die das

Engagement von AWS für fortwährende Innovationen für europäische Unternehmen unterstreicht", sagte Greg Hyttenrauch, Senior Vice President, Global Cloud Services bei T-Systems. "Diese AWS-Lösung wird Unternehmen eine noch größere Auswahl bieten, wenn sie kritische Workloads in die AWS-Cloud verlagern, und zusätzliche Optionen zur Erfüllung der sich entwickelnden Anforderungen an die digitale Governance in der EU."

O2 Telefónicaist einer der führenden integrierten Telekommunikationsanbieter in Deutschland mit einer Kundenbasis von über 44 Millionen Mobilfunk- und 2,3 Millionen Breitbandanschlüssen. Seit 2020 arbeitet O2 Telefónicamit AWS zusammen, um die Weiterentwicklung seines Netzwerks zu beschleunigen, die Automatisierung zu verstärken und Innovationen in noch höherem Tempo voranzutreiben. Als Teil seines digitalen Transformationsprozesses hat der Telekommunikationsanbieter einen Großteil seiner IT-Anwendungen in die AWS Cloud migriert. "Die neue AWS European Sovereign Cloud kann ein Game Changer für stark regulierte Geschäftsbereiche in der Europäischen Union sein", sagte Mallik Rao, Chief Technology and Information Officer bei O2 Telefónicain Deutschland. "Als führender Telekommunikationsanbieter in Deutschland konzentriert sich unsere digitale Transformation auf Innovation, Skalierbarkeit, Agilität und Resilienz, um unseren Kunden die besten Dienste und die beste Qualität zu bieten. Dies wird nun von AWS mit dem höchsten Datenschutzniveau unter Einhaltung der regulatorischen Anforderungen vereint mit einem besonderen Schwerpunkt auf die Anforderungen an digitale Souveränität. Ich bin überzeugt, dass dieses neue Infrastrukturangebot das Potenzial hat, die Cloud-Adaption von europäischen Unternehmen voranzutreiben und die digitale Transformation regulierter Branchen in der EU zu beschleunigen."

Die Heidelberger Druckmaschinen AG ist ein führender Hersteller von industriellen Offsetdruckmaschinen. Das deutsche Unternehmen des Präzisionsmaschinenbaus bietet außerdem eine breite Palette von Lösungen für die Druckindustrie und ein Ökosystem digitaler Lösungen, die auf AWS aufbauen. "Wir begrüßen die AWS European Sovereign Cloud als neues Angebot innerhalb von AWS, um die komplexesten regulatorischen Anforderungen an die Datenresidenz und betrieblichen Erfordernisse in ganz Europa zu adressieren", sagte Bernhard Wagensommer, Vice President Prinect bei der Heidelberger Druckmaschinen AG.

Gegründet im Jahr 2012, ist Raisin ein stark wachsendes FinTech-Unternehmen, das mit mehr als 400 Banken aus über 30 Ländern zusammenarbeitet und Partner über seine Plattform mit Sparern verbindet. Raisin nutzt AWS für geschäftskritische Workloads, darunter Unternehmensanwendungen, Web-/kundenorientierte Anwendungen, Notfallwiederherstellung und vieles mehr. "Die AWS European Sovereign Cloud wird neue Branchenmaßstäbe setzen und sicherstellen, dass Finanzdienstleistungsunternehmen noch mehr Optionen innerhalb von AWS haben, um die wachsenden Anforderungen an die digitale Souveränität hinsichtlich der Datenresidenz und operativen Autonomie in der EU zu erfüllen", sagte Gerhard Koestler, Chief Information Officer bei Raisin.

Mit über 600.000 Kunden und einem verwalteten Vermögen von mehr als 15 Milliarden Euro ist Scalable Capital einer der führenden digitalen Vermögensverwalter in Europa. Mit Scalable Broker können Kunden bereits ab 1 Euro selbst mit Aktien, ETFs, Fonds, Anleihen und Derivaten handeln. Das FinTech betreibt den Großteil seiner Workloads auf AWS. "Mit einem starken Fokus auf Datenschutz, Sicherheit und regulatorischer Compliance unterstreicht die AWS European Sovereign Cloud das Engagement von AWS, die höchsten Standards für die digitale Souveränität von Finanzdienstleistern zu fördern. Dieser zusätzliche robuste Rahmen ermöglicht es Unternehmen wie unserem, in einer sicheren Umgebung erfolgreich zu sein, in der Daten geschützt sind und die Einhaltung höchster Standards leichter denn je wird", sagte Andreas Schranzhofer, Chief Technology Officer bei Scalable Capital.

Die Materna Gruppe ist ein internationaler IT-Dienstleister aus Deutschland, der Amazon Web Services erfolgreich zur Implementierung digitaler Transformationslösungen einsetzt. Materna ist ein AWS Advanced Tier Services Partner mit Schwerpunkt auf AWS-Kompetenzen für IoT, mobile Geräte, Migration, DevOps und Big Data und bietet agile Anwendungsentwicklung für diese Bereiche. "Die AWS European Sovereign Cloud ist ein wichtiges, zusätzliches Angebot von AWS, das hochregulierten Branchen, Organisationen der öffentlichen Hand und Regierungsbehörden in Deutschland weitere Optionen bietet, um strengste regulatorische Anforderungen an den Datenschutz in der Cloud noch einfacher umzusetzen", sagte Martin Wibbe, CEO bei Materna. "Als AWS Advanced Tier Services Partner, AWS Solution Provider und AWS Public Sector Partner beraten und unterstützen wir kritische Infrastrukturen (KRITIS) bei der erfolgreichen Implementierung. Das neue Angebot von AWS ist ein wichtiger Impuls für Innovationen und Digitalisierung in Deutschland."

Die msg-Gruppe ist ein deutsches IT- und Beratungsunternehmen. Als AWS Advanced Consulting Partner berät msg Kunden dabei, Workloads und Anwendungen auf AWS zu entwerfen, zu planen, zu entwickeln, zu migrieren und zu verwalten - und so die Umstellung auf die Public Cloud zu beschleunigen. "Als eines der größten deutschen IT-Unternehmen und strategischer AWS-Partner begrüßt msg ausdrücklich die Ankündigung der AWS European Sovereign Cloud. Für uns als Anbieter von Software as a Service (SaaS) und Consulting Advisor für Kunden mit spezifischen Datenschutzanforderungen ermöglicht die Schaffung einer eigenständigen europäischen Cloud, unseren Kunden dabei zu helfen, die Einhaltung sich entwickelnder Vorschriften leichter nachzuweisen.

Diese spannende Ankündigung steht im Einklang mit unserer Cloud-Strategie. Wir betrachten dies als Chance, um unsere Partnerschaft mit AWS zu stärken und die Entwicklung der Cloud in Deutschland voranzutreiben", sagte Dr. Jürgen Zehetmaier, CEO von msg.

Engagement für mehr Nachhaltigkeit

Amazon hat sich im Rahmen des Climate Pledge dazu verpflichtet, nachhaltiger zu werden und bis 2040 eine klimaneutrale CO2-Bilanz für seine gesamte Geschäftstätigkeit zu erreichen - also zehn Jahre früher, als es das Pariser Abkommen vorsieht. Amazon ist Mitbegründer und Erstunterzeichner des Climate Pledge und will seinen Betrieb gemäß dieser Verpflichtung bis 2025, und damit fünf Jahre eher als es das ursprüngliche Ziel 2030 vorgesehen hätte, zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien versorgen. Weitere Details zu Amazons Ansatz finden Sie hier. 2022 hat Amazon einen neuen Rekord aufgestellt - für die größte Menge an erneuerbaren Energien, die ein einzelnes Unternehmen innerhalb eines Jahres jemals bekannt gegeben hat: Laut Bloomberg New Energy Finance bleibt Amazon damit der größte private Abnehmer von erneuerbaren Energien weltweit - eine Auszeichnung, die das Unternehmen seit 2020 innehat. Amazon betreibt mittlerweile insgesamt 401 Projekte für erneuerbare Energien in 22 Ländern. Zudem wird AWS 2030 eine positive Wasserbilanz aufweisen, das heißt: Das Unternehmen gibt mehr Wasser an die Gemeinden zurück, in denen es tätig ist, als es durch seine direkte Geschäftstätigkeit verbraucht. In Deutschland hat Amazon Stromabnahmeverträge (Corporate Power Purchase Agreements, CPPA) mit Energieunternehmen wie Ørsted und Iberdrola unterzeichnet. So plant Ørsted in der deutschen Nordsee den 900-Megawatt-Offshore-Windpark Borkum Riffgrund 3. Sobald dieser Windpark voraussichtlich im Jahr 2025 in Betrieb geht, wird Amazon eine Kapazität von 350 MW beziehen. Mit Iberdrola hat Amazon vereinbart, eine Kapazität von 320 MW aus zwei Offshore-Windparks in der Ostsee, Baltic Eagle und Windanker, zu beziehen. Mit der Gesamtkapazität der Windparks und drei weiterer Solarprojekte von insgesamt mehr als 670 MW ist Amazon laut Bloomberg New Energy Finance der größte private Abnehmer erneuerbarer Energien in Deutschland.

Mehr im Newsroom.

Über Amazon Web Services

Seit 2006 ist Amazon Web Services das umfangreichste und am weitesten verbreitete Cloud-Angebot der Welt. AWS hat seine Services kontinuierlich erweitert, um praktisch jeden Workload in der Cloud zu unterstützen. AWS bietet mehr als 240 Services für Datenverarbeitung, Datenspeicherung, Datenbanken, Netzwerke, Analytics, Machine Learning, künstliche Intelligenz (KI), das Internet der Dinge (IdD, IoT), mobile Applikationen, Sicherheit, hybride Umgebungen, Virtual und Augmented Reality (VR und AR), Media sowie die Entwicklung, Bereitstellung und Verwaltung von Anwendungen. Die AWS Cloud ist in 102 Verfügbarkeitszonen innerhalb von 32 AWS-Regionen verfügbar. 15 weitere Verfügbarkeitszonen sowie fünf weitere AWS-Regionen in Deutschland, Kanada, Malaysia, Neuseeland sowie Thailand sind bereits angekündigt. Millionen von Kunden - darunter einige der am schnellsten wachsenden Startup-Unternehmen sowie große Konzerne und wichtige Behörden - vertrauen auf AWS, wenn es darum geht, agiler zu werden, Kosten zu senken und ihre Infrastruktur leistungsfähiger zu machen. Weitere Informationen zu AWS finden Sie unter aws.amazon.com.

Über Amazon

Amazon wird von vier Grundprinzipien geleitet: Fokus auf den Kunden statt auf den Wettbewerb, Leidenschaft fürs Erfinden, Verpflichtung zu operativer Exzellenz und langfristiges Denken. Amazon strebt danach, weltweit das kundenorientierteste Unternehmen und der beste Arbeitgeber zu sein sowie den sichersten Arbeitsplatz zu bieten. Kundenrezensionen, 1-Click Shopping, personalisierte Empfehlungen, Prime, Versand durch Amazon, AWS, Kindle Direct Publishing, Kindle, Career Choice, Fire Tablets, Fire TV, Amazon Echo, Alexa, Just Walk Out-Technologie, Amazon Studios und Climate Pledge sind nur einige der Produkte und Services, für die Amazon Pionierarbeit geleistet hat. Für weitere Informationen besuchen Sie Aboutamazon.de und folgen Sie @AmazonNewsDE.

Weitere Zitate von Aufsichtsbehörden, Kunden und Partnern in englischer Sprache finden Sie nachfolgend:

"AWS's announcement of an independent European cloud will provide organizations facing the most stringent regulations with more choice in their digital sovereignty strategy," said Jarkko Levasma, Finland Government chief information officer at the Ministry of Finance. "In order to successfully provide human-centric and secure services to citizens and businesses, public sector agencies need to have cloud solutions that are compatible with data protection and other legislation."

"Data sovereignty and residency are now at the forefront of European and national security debates. Therefore, AWS's announcement of an independent European cloud is indeed the right decision at the right time that will ultimately also bolster transatlantic collaboration," said Tomas Krejci, deputy director of the National Cyber and

Information Security Agency (NÚKIB) in the Czech Republic. "We acknowledge that it will provide more heavily regulated organizations, such as those in the public sector with an eye on evolving regulation, more choice in their digital sovereignty strategy. A totally independent cloud, which delivers appropriate levels of cyber security together with the assurance of meeting stringent data protection requirements, will always benefit both public sector agencies and citizens at large."

"We welcome the announcement by AWS to further enhance its current European infrastructure footprint with a new independent cloud. This will help public and private organizations navigating stringent regulatory requirements to accelerate their transition to the cloud while improving innovation and data security for the benefit of European citizens," said Dan Cimpean, director of the National Cyber Security Directorate of Romania. "As Romania is championing the development of cybersecurity skills and competencies and hosting the European Cybersecurity Competence Center, we welcome this move by AWS also as a long-term investment in cloud and security skills in Europe."

De Volksbank is the organization behind SNS, ASN Bank, RegioBank and BLG Wonen and the driving force in the background that develops banking products, processes and systems based on human needs. As a bank with over 3 million customers, de Volksbank wants to stand out by making a social impact on lives across the Netherlands. "At de Volksbank, we believe in investing in a better Netherlands. To do this effectively, we need to have access to the latest technologies in order for us to continually be innovating and improving services for our customers," said Sebastiaan Kalshoven, director IT/CTO, de Volksbank. "For this reason, we welcome the announcement of the AWS European Sovereign Cloud, which will allow European customers to easily demonstrate compliance with evolving regulations while still benefitting from the scale, security, and full suite of AWS services."

Telia Company is a Nordic and Baltic telecommunications leader and Nordic media house, serving consumers, businesses, and public sector customers with essential digital infrastructure and services, ICT services and entertainment. Telia uses AWS DeepRacer as part of its program to educate 2,000 staff on artificial intelligence and machine learning with AWS. "Telia Company welcomes the development of the AWS European Sovereign Cloud as a complement to Telia's trusted cloud offerings," said Rainer Deutschmann, group chief operating officer at Telia Company. "This step highlights the AWS commitment to the democratization of cloud technology for companies and organizations across Europe. Telia is delighted to see AWS's dedication to providing highly regulated business segments with more flexibility and choice in an environment of changing digital sovereignty requirements."

Accenture, an AWS Premier Tier Services Partner, is a leading global professional services company with resources focused on accelerating end-to-end adoption of AWS and maximizing enterprise-wide transformation, securely, at speed and scale. Accenture's AWS worldwide team of more than 20,000 certified professionals hold over 24,000 AWS certifications and more than 30 AWS competencies. "According to recent Accenture research, 250% of CXOs see digital sovereignty as a top issue when selecting cloud vendors. Today's announcement can help to accelerate economic growth and innovation in Europe, providing those in highly regulated industries with the data and operational independence commitment they need to move their most sensitive workloads to the cloud," said Valerio Romano, cloud first lead EMEA, Accenture. "Building on our digital sovereignty collaboration with AWS, Accenture will work with our regulated industry and public sector clients to help them access the cost efficiencies, security, and resilience of the cloud."

AlmavivA is an AWS Premier Tier Services Partner offering proven experience, unique skills, ongoing research and in-depth knowledge of a range of public and private market sectors, making it the leading Italian group in Information and Communications Technology. "AlmavivA is Italy's leading Information and Communications group with offices and customers across the globe. As an AWS Premier Tier Services Partner, we welcome the announcement of the AWS European Sovereign Cloud, a complement to AWS's existing offerings that will give European businesses and administrations more choice and flexibility in their workloads. This step reaffirms AWS's commitment to opening new opportunities for EU businesses and aligns with AlmavivA's aim to support Italian and European organizations to leverage the vast benefits of digital transformation."

"Digitalization of the public sector is one of the biggest challenges for governments in Europe, and together with AWS, Deloitte has already successfully implemented digitalization projects in the public sector in numerous countries," said Patrick Callewaert, partner and EMEA AWS Alliance lead, Deloitte North South Europe. "Deloitte is now able to offer our clients in Europe additional opportunities through the new AWS European Sovereign Cloud to accelerate their digital transformation for the public sector and regulated industries. As an AWS Premier Tier Services Partner, Deloitte highly welcomes this move as it will support the cloud journey of our clients across Europe."

Eviden, an Atos business, is an AWS Premier Tier Services Partner in data-driven, trusted, and sustainable digital transformation. "Eviden welcomes the launch of the AWS European Sovereign Cloud. This will help regulated

industries and the public sector address the requirements of their sensitive workloads with a fully featured AWS cloud wholly operated in Europe," said Yannick Tricaud, head of Southern Europe, Middle East and Africa at Eviden, Atos Group. "As an AWS Premier Tier Services Partner and leader in cybersecurity services in Europe, Eviden has an extensive track record in helping AWS customers formalize and mitigate their sovereignty risks. The AWS European Sovereign Cloud will allow Eviden to address a wider range of customers' sovereignty needs."

Pressekontakt:

+49 89-35803-530
presseanfragen@amazon.de

Medieninhalte

AWS / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/8337 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100058821/100912687 abgerufen werden.